

Fax (0 89) 56 87 58

EXAMINA

Mit uns erreichen Sie Ihr Ziel!

Vorbereitungslehrgänge auf die Steuerberaterprüfung

Anmeldung

Unter Bezugnahme auf den mir vorliegenden Vertrag (Stand: Dez. 2010) und unter Anerkennung der dort aufgeführten Teilnehmerbedingungen melde ich mich hiermit an zum

Fernlehrgang

Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung 2012

Lehrgangsmaterial inklusive 12 Klausuren mit Korrektur **1.300,- €**

Name:	Alter:	Telefon Büro	Telefon privat
Vorname:		Fax Büro	Fax privat
Straße:		E-Mail	
PLZ / Ort		Titel / Berufsbezeichnung	
		X	
		Datum / Unterschrift	

Abweichende Rechnungsanschrift: _____

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können die Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung, jedoch nicht bevor Ihnen eine deutlich lesbare Abschrift der Urkunde ausgehändigt wurde und nicht vor Zugang der ersten Lieferung des Lehrmaterials. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

EXAMINA e.V. • Veit-Stoß-Str. 42 • 80687 München

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Der Wert der Überlassung, des Gebrauchs oder der Benutzung der Sachen oder der Erteilung des Unterrichts bis zur Ausübung des Widerrufs ist nicht zu vergüten (§ 4 Abs. 3 FernUSG). Das Widerrufsrecht erlischt in dem Zeitpunkt, in dem die Vertragsparteien den Fernunterrichtsvertrag vollständig erfüllt haben, spätestens jedoch mit Ablauf des ersten Halbjahres nach Eingang der ersten Lieferung (§ 4 Abs. 2 FernUSG).

X

Ort / Datum / Unterschrift

Die Anmeldung wird angenommen und bestätigt:

München, den _____

EXamina e.V.

fly

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich Sie bis auf Widerruf, die von mir zu entrichtenden Gebühren bei Fälligkeit zu Lasten meines u. a. Kontos gemäß der üblichen Bankbedingungen mittels Lastschrift einzuziehen.

Konto-Nr.	BLZ	Kreditinstitut
Ort, Datum		X Unterschrift

EXAMINA

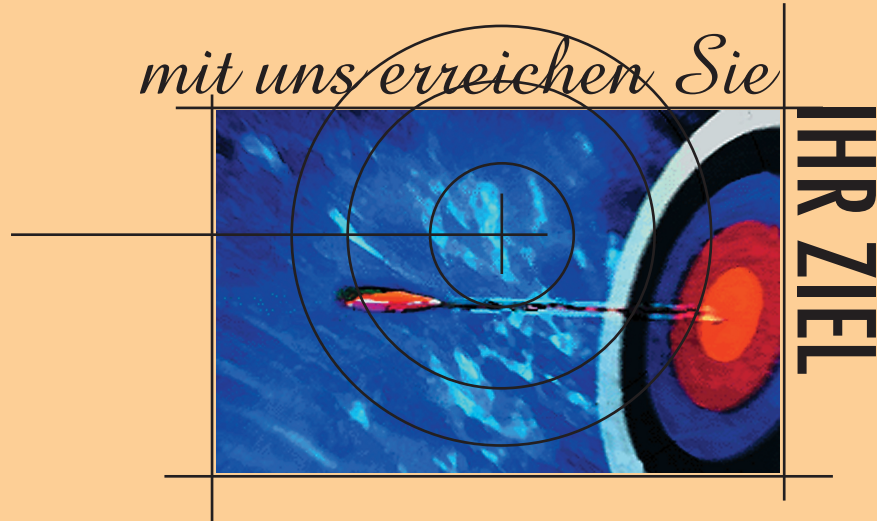
Mit uns erreichen Sie Ihr Ziel!

Vorbereitungslehrgänge auf die Steuerberaterprüfung

EXAMINA

Mit uns erreichen Sie Ihr Ziel!

Vorbereitungslehrgänge auf die Steuerberaterprüfung



Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung 2012

Fernlehrgang

**Kompaktes Lernmaterial
Klausuren mit Korrektur
prüfungsrelevant
praxisorientiert**



Information und Beratung

Gemeinnütziger Fortbildungsverein für Angehörige der wirtschaftsprüfenden und steuerberatenden Berufe e.V.

Vorstand: Assessor Rainer Friemel • Dipl.-Kfm. / StB G. Jürgen Tepel
Geschäftsführung: Iris Fleischer
Sitz: München • VR 6363 • St-Nr. 143/214/00575
Verwaltung: Veit-Stoß-Str. 42 • 80687 München • Telefon 089/56 15 37 • Telefax 089/56 87 58
E-mail: info@examina-ev.de • Internet: www.examina-ev.de
Bank: Sparkasse Dachau • Kto.-Nr. 994 004 • BLZ 700 515 40

Fernlehrgang

Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung

EXAMINA bereitet seit 50 Jahren erfolgreich auf die Steuerberaterprüfung vor. Unsere Lehrgänge, Seminare und Klausurenkurse vermitteln das für die schriftliche und mündliche Steuerberaterprüfung erforderliche Wissen sowie die Sicherheit in der Klausurtechnik.

Ziel und Gegenstand

Dieser Fernlehrgang basiert auf den langjährigen Erfahrungen und dem Unterrichtsmaterial unserer Präsenz-Lehrgänge. Gegenstand des Lehrgangs sind **die in § 37 Abs. 3 StBerG aufgeführten Prüfungsgebiete**, soweit für die schriftliche Steuerberaterprüfung erforderlich. Der Lehrgang setzt Kenntnisse im Steuerwesen voraus, die dem Niveau eines Steuerfachwirts oder eines Bilanzbuchhalters mit Berufserfahrung entsprechen sollten.

Der Unterrichtsstoff wird im Fernunterricht anhand von ca. **90 Lehrbriefen, Übungs- und Lösungsheften sowie Schaubildern** (ca. 3.550 Seiten) vermittelt, die nach **neuesten didaktischen Gesichtspunkten** gestaltet sind und laufend dem für die Prüfung maßgeblichen Rechtsstand angepasst werden. Die Lehrbriefe sind so gestaltet, dass der Stoff **prüfungsrelevant** und **praxisorientiert zusammengefasst ist** sowie durch Beispiele erläutert und veranschaulicht wird.

Der Inhalt und die übersichtliche Gestaltung der Lehrbriefe sind auf **das Wesentliche** des Stoffes beschränkt. Umfangreiche Erläuterungen zur Rechtsprechung unterbleiben.

Das umfangreiche Unterrichtsmaterial ermöglicht dem Teilnehmer, sich selbständig unter Nutzung der individuellen zeitlichen Ressourcen und entsprechendem persönlichen Lerntempo intensiv mit der Materie vertraut zu machen.

„... so ausführlich wie möglich, aber nur soviel wie nötig!“

Zur Kontrolle des erarbeiteten Wissens werden den Teilnehmern insgesamt **12 Klausuren** zur Bearbeitung zur Verfügung gestellt, die dem jeweils vermittelten Lernstoff angepasst sind. Die Bearbeitung sollte unbedingt **prüfungskonform** erfolgen. Die Klausuren sind innerhalb einer Frist einzusenden und werden **korrigiert, benotet** und mit einer **Musterlösung** an den Teilnehmer zurückgesandt.

Mit Hilfe der **Bewertungsbögen** in den Musterlösungen können die Teilnehmer ganz gezielt Wissenslücken schließen bzw. Stoffgebiete wiederholen. Das Schreiben von Klausuren über einen längeren Zeitraum fördert die Technik der Klausurenbearbeitung und vertieft den Wissensstand der Teilnehmer.

Als Hilfestellung zur systematischen Bearbeitung von Klausuren erhalten die Teilnehmer einen besonderen Lehrbrief, den sie bei jeder Klausur beachten sollten.

Der Fernlehrgang ist von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) unter der Nr. 552304 zugelassen.

Autoren

Die Unterrichtsmaterialien werden von erfahrenen Hochschullehrern und Praktikern aus der Finanzverwaltung, Finanzgerichtsbarkeit und der Wirtschaft erstellt, die durch ihre Lehr- und Berufstätigkeit langjährige Erfahrung besitzen.

Unser Dozenten- und Autorenteam:

Altmann, Adolf	Dipl.-Finw. (FH), Bay. BFHS Herrsching
Bichler, Maria-Anna	Dipl.-Finw. (FH), Bay. Ministerium d. Finanzen
Conz, Alexander	Dipl.-Finw. (FH), FA Straubing
Friemel, Rainer	Ltd. RD a.D., Regensburg
Gunsenheimer, Gerhard	Dipl.-Finw. (FH), Bamberg
Haberstock, Gerhard	Dipl.-Finw. (FH), Bay. LfSt. München
Hellmann, Dieter	Dipl.-Finw. (FH), FA f. Körp., München
Dr. Heinz Carsten	Dipl.-Kfm./StB., Noerr, Stiefenhofer, Lutz, Düsseldorf
Kaufmann, Dirk	Dipl.-Finw. (FH), StB, BMW, Ref. Steuern
Kerschler, Christine	Dipl.-Finw. (FH), FA Straubing
Knoll, Manfred	Dipl.-Finw. (FH), Bay. BFHS Herrsching
Kommer, Jutta	WP/StB, Dr. Rödl Stuttgart GmbH, Stuttgart
Dr. Neubert, René	RA/StB., BMW-Group, München
Rogers-Werner, Michael	Dipl.-Finw. (FH), FA Straubing
Roloff, Klaus	Dipl.-Finw. (FH), FA f. Körp. München
Schneider, Hans	Dipl.-Finw. (FH), Bay. LfSt. München
Schötz, Helmut	Dipl.-Finw. (FH), Bay. Ministerium d. Finanzen
Schüchel, Werner	Dipl.-Finw. (FH), FA f. Körp., München
Sonnenberg, Eckard	Dipl.-Finw. (FH), Memmingen
Spegele, Martin	Dipl.-Finw. (FH), Bay. BFHS Herrsching
Spensberger, Erich	Dipl.-Finw. (FH), Bay. LfSt. München
Stalla, Sabine	Richterin am FG München
Strobl, Harald	Dipl.-Finw. (FH), Bay. BFHS Herrsching

Teilnehmer

Die Teilnahme ist Personen zu empfehlen, die die **Prüfung zum Steuerberater** anstreben und die **Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 36 StBerG erfüllen:**

Zulassungsvoraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit wirtschafts- oder rechtswissenschaftlicher Ausrichtung mit einer Regelstudienzeit von mindestens 8 Semestern und anschließende 2-jährige Berufspraxis im Steuerwesen oder
- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit wirtschafts- oder rechtswissenschaftlicher Ausrichtung mit einer Regelstudienzeit von weniger als 8 Semestern und anschließende 3-jährige Berufspraxis im Steuerwesen oder
- mit kaufmännischer Gehilfenprüfung und anschließend mindestens 10 Jahre Berufspraxis im Steuerwesen oder nach Prüfung zum Bilanzbuchhalter oder Steuerfachwirt und mindestens 7 Jahre Berufspraxis im Steuerwesen oder
- 7 Jahre Berufstätigkeit auf dem Gebiet des Steuerwesens als Sachbearbeiter oder in gleichwertiger Stellung im gehobenen Dienst der Finanzverwaltung.

Der Lehrgang eignet sich ferner für Personen, die zusätzlich den steuerberatenden Beruf anstreben (z.B. Juristen, Volkswirte, Wirtschaftsingenieure etc.).

Die Teilnahme ist auch Wirtschaftsprüfern und vereidigten Buchprüfern zu empfehlen, die die Steuerberaterprüfung in verkürzter Form ablegen wollen (§ 37 b Abs. 1 StBerG).

Durchführung

Die Teilnehmer erhalten bereits **ab Mai 2011** Unterlagen für folgende Prüfungsgebiete:

Einkommensteuerrecht, Besteuerung der Personengesellschaften, Körperschaftsteuerrecht, Umwandlungssteuerrecht, Internationales Steuerrecht, Gewerbesteuerrecht, Bilanzsteuerrecht, Verfahrensrecht (Abgabenordnung/Finanzgerichtsordnung), Umsatzsteuerrecht, Bewertungs- und Erbschaftsteuerrecht sowie Grunderwerbsteuerrecht.

Der **Lehrbriefversand erfolgt zweimal monatlich**, jeweils zum **1. und 15.** eines Monats.

Ob das im Eigenstudium Erlernete systematisch und richtig umgesetzt wird, kann durch die Aufgaben- und Lösungshefte zu den jeweiligen Fächern sowie insbesondere durch die **Bearbeitung der Klausuren** überprüft werden.

Auch in unserem Fernkurs werden Sie mit auftretenden Problemen bei der häuslichen Bearbeitung nicht allein gelassen. Sie können unser Team, das Ihnen jederzeit Beistand leistet, über die Verwaltung durch Email oder im Einzelfall auch telefonisch erreichen.

Ein Einstieg in den laufenden Fernlehrgang ist auch nach Beginn möglich, so dass die **Regeldauer des Lehrgangs von 14 Monaten (Mai 2011 bis Juni 2012)** individuell verkürzt werden kann.

Anmeldung, Rücktritt, Kündigung

Das Teilnahmerecht wird nach schriftlicher Anmeldung durch Bestätigung seitens **EXAMINA** begründet. Das Teilnahmerecht ist nicht übertragbar.

Der Teilnehmer ist bis 14 Tage nach Auslieferung der ersten Unterlagen unter Rückgabe der Unterlagen **kostenfrei** zum Rücktritt berechtigt (vgl. Widerrufsbelehrung).

Die Mindestlaufzeit des Fernunterrichtsvertrages beträgt 4 Monate. Der Lehrgang kann ohne Angabe von Gründen erstmals zum 30. 8. 2011 unter Einhaltung einer **Frist von 4 Wochen** gekündigt werden, danach jederzeit mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende. Die Kündigung bedarf der Schriftform, maßgebend ist der Eingang bei **EXAMINA**. Erst durch schriftliche Bestätigung seitens **EXAMINA** wird die Kündigung wirksam.

Das Recht des Veranstalters und des Teilnehmers, diesen Vertrag aus wichtigem Grunde zu kündigen, bleibt davon unberührt.

Gebühren

Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung 2012

Die Gesamtlehrgangsg Gebühr beträgt **€ 1.300,-** (inkl. 12 Klausuren mit Musterlösung und Korrektur, Material sowie Versandkosten)

Zahlbar in 5 Raten à **€ 260,-**

zu nachstehenden Terminen:

01. 05. 2011; 01. 09. 2011; 01. 12. 2011;
01. 02. 2012; 01. 04. 2012.

Weitere Kosten werden nicht erhoben.

Die Gebühren sind nach Rechnungsstellung fällig. Bei erteilter Einzugsermächtigung wird die Gebühr einige Tage nach Fälligkeit eingezogen. Bei nicht fristgerechter Zahlung der Raten behält sich **EXAMINA** vor, den Versand von Unterrichtsmaterial bis zum Ausgleich der Gebühren einzustellen. Die Gebührenpflicht bleibt davon unberührt.

Steuergesetze, Steuerrichtlinien, Steuererlasse sowie Schönfelder (Deutsche Gesetze) sind neben den Lehrbriefen als Lernmittel erforderlich und vom Teilnehmer selbst auf eigene Kosten zu beschaffen und auf dem laufenden Stand zu halten.

Lehrgangsinhalte

Einkommensteuerrecht I

1. Allgemeines, Schema Einkommensteuer, steuerfreie Einkünfte
2. Gewinneinkünfte, Gewinnermittlung gem. § 4 (3), Wechsel der Gewinnermittlungsarten
3. Überschusseinkünfte, Nichtselbständige Arbeit, Werbungskosten
4. Grundstücke und Gebäude
5. Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Kinder, Übungsfälle
6. Alterseinkünfte
7. Übungen und Fallbeispiele

Einkommensteuerrecht II

1. Betriebsveräußerung
2. Betriebsaufgabe, Betriebsverpachtung
3. Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften, vorweggenommene Erbfolge
4. Veräußerung von Wirtschaftsgütern gegen wiederkehrende Leistungen
5. Vermögensübergabe gegen Versorgungsleistungen
6. Erbfall und Erbauseinandersetzung Teil I
7. Erbfall und Erbauseinandersetzung Teil II
8. Sonderthemen
9. Übungen und Fallbeispiele

Besteuerung der Personengesellschaften

1. Einführung und Grundlagen
2. Laufende Besteuerung Teil I
3. Laufende Besteuerung Teil II
4. Betriebsaufspaltung
5. Gründung und Eintritt von Gesellschaftern
6. Ausscheiden von Gesellschaftern und Auflösung
7. Besondere Gesellschaftsformen
8. § 15 a EStG
9. Übungen und Fallbeispiele

Gewerbesteuerrecht

1. Steuerpflicht, Steuersubjekt, gewerbl. Einkünfte, Ausgangsbetrag, Organschaft
2. Hinzurechnungen, Kürzungen, Freibetrag, Gewerbeverlust

Abgabenordnung I

1. Besteuerungsverfahren, Fristen
2. Verwaltungsakte; Berichtigung; Rücknahme und Widerruf von Nichtsteuerbescheiden
3. Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden
4. Entstehen, Fälligkeit und Erlöschen von Steueransprüchen
5. Haftung: Tatbestände und Verfahren
6. Außenprüfung
7. Steuerstrafrecht
8. Übungen und Fallbeispiele

Abgabenordnung II / Finanzgerichtsordnung

1. Das System der Rechtsbehelfe
2. Das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren Teil I
3. Einstweiliger Rechtsschutz, insbesondere Aussetzung der Vollziehung
4. Das finanzgerichtliche Verfahren – Klage
5. Das Rechtsmittelverfahren – Revision und Nichtzulassungsbeschwerde
6. Übungen und Fallbeispiele

Umsatzsteuerrecht

1. Steuerbare Umsätze Teil I
2. Steuerbare Umsätze Teil II
3. Steuerbefreiungen und Steuersätze
4. Bemessungsgrundlage einschl. Berichtigungen
5. Das Binnenmarktgesetz
6. Vorsteuerabzug einschließlich Ausschluss
7. Berichtigung des Vorsteuerabzugs
8. Besteuerungsverfahren, Sonderregelungen im UStG
9. Übungen und Fallbeispiele

Bewertungsrecht / Erbschaftsteuer / Grunderwerbsteuerrecht

1. Geltungsbereich des Bewertungsgesetzes, Vermögensarten, Bewertung des Grundbesitzes
2. Bewertung des Betriebsvermögens
3. Bewertung des übrigen Vermögens und der Nachlassverbindlichkeiten
4. Persönliche Steuerpflicht, persönliche Freibeträge, Erwerbe von Todes wegen
5. Schenkungen, Entstehung der Steuer, sachliche Befreiungen
6. Wertermittlung, frühere Erwerbe, Festsetzung und Erhebung der Steuer
7. Erwerbsvorgänge, Befreiungen, Bemessungsgrundlage der GrESt
8. Übungen und Fallbeispiele

Buchführung / Bilanzsteuerrecht

1. Mehr- und Wenigerrechnung, Bilanzberichtigung
2. Angleichung der Buchführung an Bp-Feststellungen
3. Anschaffungskosten, Rücklagen
4. Teilwert, Entnahmen, Einlagen
5. Überführung von Wirtschaftsgütern
6. Notwendiges und gewillkürtes Betriebsvermögen
7. Wertpapiere
8. Sonderfälle, Warenbewertung
9. Bewertung von Erzeugnissen (Herstellungskosten)
10. Forderungen, Disagio, Verbindlichkeiten
11. Mietkauf, Leasing
12. Rückstellungen
13. Immaterielle Wirtschaftsgüter
14. Beteiligungen an Personen- und Kapitalgesellschaften
15. Übungen und Fallbeispiele

Körperschaftsteuerrecht

1. Steuerpflicht, Steuerbefreiungen; Einkommenermittlung
2. Verlustabzug, Verlustvortrag (§ 8c KStG)
3. Verdeckte Gewinnausschüttung und verdeckte Einlagen
4. Zinsschranke (§ 8a KStG)
5. Beteiligungserträge; Veräußerungen von Beteiligungen (§ 8b KStG)
6. Spendenabzug; nicht abzugsfähige Ausgaben
7. Liquidation und Organschaft; Sitzverlegung von KapG
8. Steuerliches Einlagekonto, Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen
9. Auszahlung KSt-Guthaben; Rückzahlung nach § 38 KStG
10. Übungen und Fallbeispiele

Umwandlungssteuerrecht

1. Anwendung des UmwG und des UmwStG
2. Umwandlung von Kapital- in Personengesellschaften
3. Verschmelzung von Kapitalgesellschaften
4. Spaltung von Kapitalgesellschaften
5. Einbringung in Kapitalgesellschaften
6. Einbringung innerhalb der EU und in Personengesellschaften
7. Übungen und Fallbeispiele

Internationales Steuerrecht

1. Subjektive Steuerpflicht, Vermeidung der Doppelbesteuerung
2. Steuerinländer mit Auslandsbeziehungen
3. Steuerausländer mit Inlandsbeziehungen
4. Außensteuergesetz
5. Übungen und Fallbeispiele

Änderungen vorbehalten.

Organisation

Der **Fernlehrgang** wird von unserer Verwaltung in **München** betreut.

Fragen und Schriftverkehr richten Sie bitte in allen Fällen an:

EXAMINA e.V. Tel.: 089 / 56 15 37
Veit-Stoß-Str. 42 Fax: 089 / 56 87 58
80687 München
Email: info@examina-ev.de
Internet: www.examina-ev.de

Schlussbestimmungen

Haftungsansprüche irgendwelcher Art gegenüber **EXAMINA** wegen Nichterreichens des Prüfungsziels sind ausgeschlossen.

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag und über das Bestehen eines solchen Vertrages ist das Gericht zuständig, in dessen Bezirk der Teilnehmer seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

Die Unterrichtsmaterialien gehen nach Bezahlung in das Eigentum der Teilnehmer über. Veräußerung, Verleihung und Vervielfältigung der Lehrbriefe bzw. Klausuren oder von Teilen davon sowie die Speicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen ist nicht statthaft.

Das Copyright liegt ausschließlich bei EXAMINA.

EXAMINA kann keine verbindlichen Auskünfte über Zulassungsbedingungen und Prüfungstermine erteilen. Für diese Fragen sind die jeweiligen Zulassungsstellen der Bundesländer zuständig.

Hinweis

Die Lehrgangsgebühr ist von der Umsatzsteuer befreit. Aufwendungen zur Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung sind Werbungskosten bzw. Betriebskosten.

Ergänzende Lehrgangsangebote

EXAMINA bietet darüber hinaus weitere Möglichkeiten der Stoffvertiefung und der Stoffwiederholung sowie der Leistungskontrolle.

Klausuren-Fernkurs 2012

24 Klausuren in 4 Blöcken (mit je 2 Klausuren aus jedem Prüfungsgebiet pro Block) im Zeitraum von **Januar 2012 bis August 2012** dienen der Stoffwiederholung sowie der Entwicklung Ihres Zeitmanagements und schulen Ihr Aufbau- und Formulierungsvermögen. Die Klausuren können zur Korrektur eingesandt werden. Sie erhalten eine ausführliche Musterlösung mit integriertem Korrekturbogen.

Kompaktseminare 2012

Angeboten werden die Fächer **Internationales Steuerrecht** (2 Tage), **Körperschaftsteuerrecht** (5 Tage) und **Umwandlungssteuerrecht** (4 Tage) im Rahmen unserer Präsenzkurse in München und Nürnberg.

Intensivseminar 2012

Eine besondere Empfehlung gilt unserem 13-tägigen **Intensivseminar in München**, das alle Prüfungsfächer des Exams umfasst. Dieses Seminar ist speziell auf die abschließende Prüfungsvorbereitung nach Ende der allgemeinen Lehrgänge abgestellt. Die Wiederholung und Vertiefung ausgewählter und besonders prüfungsrelevanter Themen erfolgt anhand von **prüfungsrelevanten und praxisbezogenen Fallbeispielen, Klausurfällen und Übungen**. Auf die Systematik der Klausurbearbeitung wird im Unterricht verstärkt eingegangen. Es erfolgt keine Stoffvermittlung mehr.

Klausurenkurs 2012

EXAMINA empfiehlt als „Abrundung“ der Vorbereitung die Teilnahme am **Klausurenkurs in München oder Nürnberg**. Hier werden unter Examsbedingungen an **vier Wochenenden** (jeweils am Freitag, Samstag, Sonntag im **August** und **September**) **prüfungsanalog** insgesamt **12 Klausuren** geschrieben und direkt danach besprochen. So können Zweifelsfälle sofort mit den Referenten geklärt werden. Außerdem werden hier die wichtigsten prüfungsrelevanten Themen durch die aktuelle Rechtsprechung vertieft. Besonders hervorzuheben ist die Klausurgestaltung, die mit den amtlichen Prüfungsklausuren der letzten Jahre mit Inhalt und Aufbau vergleichbar war.

Entsprechende Prospekte bzw. Flyer können gesondert angefordert werden.